



**Radfahrerverein  
Immergrün Ailingen**



## **Radball**

### **Bericht**

#### **1. Bundesliga**

Vergangenen Samstag, 14.05.2016 fand der fünfte und vorletzte Spieltag der 1. Radballbundesliga mit Beteiligung von Ailingen 1 mit Michael Brugger und Markus Lang statt. Insgesamt war es ein perfekter Spieltag für die Ailingen. Mit 10 Punkten aus vier Spielen katapultierten sich die Ailingen aus den Abstiegsplätzen und haben jetzt sogar fünf Punkte Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz.

Ailingen 1 war von Beginn an in jedem Spiel sehr aufmerksam und konnte durch ein sicheres Aufbauspiel mit starken Abschlüssen die eigenen Tore erzielen. Auch in der Verteidigung brachte Markus Lang die Gegner zur Weißglut. Er ließ kaum Abschlüsse zu und wenn doch fand Ailingen 1 eine gute Absprache und Michael Brugger konnte sich im Tor gut auf die Abschlüsse einstellen. In zwei Spielen geriet Ailingen sogar in Rückstand, ließ sich aber nicht aus der Ruhe bringen und konzentrierte sich komplett auf das eigene Spiel. Auch Coach Alessandro Federici stabilisierte Ailingen 1 mit taktischen Anweisungen perfekt.

Mit etwas Glück wären an diesem Spieltag sogar zwölf Punkte möglich gewesen, was die vielen Pfortentreffer von Markus Lang deutlich zeigten. Dies zeigt aber auch, wie gut Ailingen das eigene Aufbauspiel gestalten konnte und vor das Gegnerische Tor kam. Lediglich ein paar kleine Fehler führten zu Gegentoren

Im ersten Spiel gegen Denkendorf brachten gute platzierte Schüsse und ein Eckballtor Ailingen zur Halbzeit mit 3:1 in Führung. Auch nach der Halbzeit zeigte sich ein unverändertes Bild. Ailingen suchte nur die 100%en Torabschlüsse und siegte am Ende sogar mit 6:3. Im zweiten traf Ailingen auf Nordshausen. Am Heimspieltag in der Vorrunde kam man nicht über ein Unentschieden hinaus, weil Nordshausen mit 1:0 in Führung fing und anschließend komplett das Tempo aus dem Spiel nahm. Diese Mal schlug Ailingen Nordshausen mit den eigenen Waffen. Ailingen konnte schnell mit 2:0 in Führung gehen und behielten absolut die Ruhe. Sie zwangen Nordshausen zu Fehlern die Markus Lang eiskalt bestrafte. Nach einer 2:0 Halbzeitführung konnte Ailingen das

Tempo in der zweiten Halbzeit noch anziehen und siegte klar und verdient mit 5:1. Somit hatte Ailingen schon sechs wichtige Punkte gegen die direkten Abstiegs Kandidaten ergattert. Im dritten Spiel traf Ailingen auf Schiefbahn. Schiefbahn jüngst in die Nationalmannschaft berufen war zu Beginn sehr nervös. Ailingen konnte darauf jedoch keinen Profit schlagen und verpassten zwei sichere Tore nach Fehlern der Schiefbahner. Markus Lang blieb in der Verteidigung sehr aggressiv und versuchte das schnelle Aufbauspiel zu zerstören. So stand es zur Halbzeit 1:1. Auch in der zweiten Hälfte blieb das Spiel auf beiden Seiten offen. Zehn Sekunden vor Schluss stand es noch 3:3 und Michael Brugger war in Ballbesitz. Schiefbahn versuchte alles um noch an den Ball zukommen. Michael Brugger setzte sich gegen beiden Gegenspieler durch und spitzelte den Ball vor das leere Tor der und verwandelte quasi mit dem Schlusspfiff zum 4:3 Endstand. Im vierten Spiel traf Ailingen auf Iserlohn. Iserlohn ist seit letztem Wochenende drittplatzierter bei den Europameisterschaften und auch in der Bundesliga spielen sie unter den Top 4 Mannschaften mit. Sie haben einen extrem starken Feldspieler der den Ball technisch sehr stark führt. Aber auch in diesem Spiel zeigte Ailingen, dass sie sich mit ihrem Spiel nicht verstecken müssen. Zur Halbzeit stand es 1:1 unentschieden. In der zweiten Halbzeit waren es vier Pfortenschüsse von Markus Lang, die Ailingen an einem perfekten Spieltag mit 12 Punkten scheitern ließen. Endstand nach einem sehr ausgeglichen Spiel war 2:2. Somit waren Ailingen über den gesamten Spieltag gesehen, die einzige Mannschaft die ungeschlagen blieb.

Der sechste und letzte Spieltag der 1. Radballbundesliga findet am 11.06.2015 in Zscherben bei Leipzig statt. Nach diesem Spieltag hat Ailingen 1 nun fünf Punkten Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz. Nichts desto trotz können sich die Ailingen auf diesem Vorsprung nicht ausruhen und müssen erneut Punkte erzielen um das ersehnte Ziel, Klassenerhalt, zu erreichen.